

Nachverkäufe können zum Ausrufpreis zuzüglich 23% erworben werden.

«First come, first serve» - Verfügbarkeit nicht garantiert.

Losnummer	Beschrieb	Ausruf
21001	Lehrbuch der Taktik für Offiziere aller Waffen, G.H.Dufour, Verlag orell Füssli 1842. Zehn Kapitel über: Strategie, Bewaffnung, Manöver, Schlachten, Genie, Belagerungen, Gefechte, Rekognoszierung, besondere Aufträge und Ausruhen der Truppen. Mit 24 erläuternden Lithographien. Moirierter Einband, der Rücken fehlt, leicht stockfleckig. Zustand 2	100.00
21002	Konvolut von 2 Militärischen Reglementen 1870/1881. 1. Schiessinstruktion für die Schweizerische Infanterie, Stämpfli'sche Buchdruckerei, Bern 1881. 4 Abschnitte: I. Die Handfeuerwaffen. II. Schiesstheorie. III. Zielschiessen. IV. Distanzschätzen. 2. Die Schweizerische Armee im Feld. Eine Anleitung zum militärischen Denken, E.Rothpelz, Eidg. Oberst. Schweighauserische Verlagsbuchhandlung, Basel 1870. Zustand 2	90.00
21005	Zwei Reglemente zur Parabellum-Pistole 1900. 1. Anleitung zur Kenntnis und Behandlung der Pistole Modell 1900, gedruckt 1901 von der Buchdruckerei Berger & Albrecht in Bern. Das 2. Reglement stammt aus der III. Auflage von 1907. Zustand 2	280.00
21007	2 Reglemente zur Pistole 1900/06. Die Reglemente wurden am 31. Januar 1911 vom Schweizerischen Bundesrat genehmigt. Eines in deutsch, das zweite in französisch. Zustand 1	150.00
21009	Konvolut von 3 Brochüren Die Schweizer Armee von 1914– 1918. Autor Richard Gaudet-Blavignac, Conservateur du Musee militaire genevois. Tafel 1: Die Infanterie-Mitrailleure. Tafel 8: Die Traintruppen. Tafel 9: Landsturm und Hilfsdienste. Dekorative Bildtafeln mit ausführlichen Beschreibungen der Ausrüstungsdetails. Zustand 1	60.00
21010	Technisches Reglement „Kriegsflugzeuge“ T 316 d. Textteil mit systematischer Anleitung zur Erkennung, Bildteil mit Abbildung und Flugbild der 1945 hauptsächlich verwendeten Kriegsflugzeuge verschiedener Nationen. Zustand 1	60.00
21012	2 Reglemente zur Pistole SIG SP 47/08 in französischer Sprache. Ein Reglement stammt aus der 1., das andere aus der 2. Ausgabe. Zustand 2	300.00
21013	Gebrauchsanweisung für die Pistole SIG P210. Ausgabe von 1950. Zustand 1	80.00
21016	Reglement zur Pistole SIG 47/8 in französischer Sprache. Dieses Reglement stammt aus der 2. Ausgabe von 1951. Zustand 2	180.00
21017	Reglement 53.102-i. Italienische Ausgabe des Reglementes zur Pistole 06/29 und zur Pistole 49. Ausgabe von 1952. Zustand 1	60.00
21023	Konvolut von 10 militärischen Reglementen. 1. MG 1911 2. K11 und K31 3. Der Revolver (R.82/29) 4. Raketenpistole 17/38 5. Pistole 06/29 6. Die Pistolen (P49/Pist 06/29) 7. Stgw 57 und Gew.g.58 8. Die Pistolen (P75 und P49) 9. Technische Grundausbildung der Motorfahrzeugführer 10. Behelf für Motorfahrzeugführer. Zustand 1	120.00
21024	Konvolut von 15 militärischen Reglementen. 5 verschiedene Pistolen-Reglemente, 2 Stk. Mess- und Beobachtungsinstrumente D/F, 2 Stk. Infrarotgeräte, Pferdegasmasken, Zelteinheit, Kleinfunkgerät Fox, Schiesslehre Infanterie, Schutzmaske 53, Kochrezepte Militärküche.	150.00

<b>20029</b>	Die Faustfeuerwaffen von 1850 bis zur Gegenwart. Eugen Heer hat ein umfassendes Werk zur Geschichte und Entwicklung der Militärhandfeuerwaffen in der Schweiz geschrieben. Ein Muss für jeden Sammler von Schweizer Ordonanzfaustfeuerwaffen. Zustand 1	<b>100.00</b>
<b>21047</b>	Konvolut von 9 neolithischen Waffen/Werkzeugen. 2 Steinbeile aus Nephrit-Gestein geschliffen. Kleines Steinbeil oder Schaber, 3 Pfeilspitzen. Zustand 1	<b>280.00</b>
<b>21048</b>	Mittelalterliches Kurzschwert, um 1250, restaurierter Wasserfund. Zweischneidige Damastklinge mit linsenförmigem Querschnitt, kräftige Parierstange, ortwärts gebogen, an den Enden verbreitert auslaufend. Konisch-achtkantiger Knauf mit Angel vernietet, eiserne Zwinge. Provenienz: Stiftung Regionalmuseum Binn, Sammlung Gräser. ANT Zustand 3	<b>1200.00</b>
<b>21049</b>	Rapier um 1500, Wasserfund, restauriert KL 940mm, TL 1100mm, rhombische Klinge mit 70mm langem Ricasso, beidseits sechs runde Schmiedemarken mit Sternmotiv. Originaler kugelförmiger Eisenknauf mit Vernietknäufchen, tauartig geschnitten. Griff, Wicklung und Korb ergänzt, Historismus, leicht nach hinten gebogene Parierstange mit kugelförmigen Enden. Korb mit mehrfachen Terz-, Quart-, Griff-, Haupt- und Nebenbügel. Zustand 2	<b>150.00</b>
<b>21052</b>	Nachguss eines mittelalterlichen Handrohres, Kal. 15mm. Glatzgebohrter spindelförmiger Bronzelauflauf. Im hinteren Teil Aufnahme für die hölzerne Handhabe. Zündloch ohne Mulde oder Pfanne. Historismus-Anfertigung, grün oxydiert. Zustand 2	<b>400.00</b>
<b>21055</b>	Falconette (Kolubrine) um 1650, Kal. 32mm. LL 1200mm, TL 1500mm. Geschmiedeter eiserner Rundlauf mit angedeutetem Mündungswulst, mittig ein Schildzapfenring mit unten liegendem Setzangel. Eiserne 30cm lange Handhabe an der Schwanzschraube. Korrodierter Wasserfund, keinerlei Marken oder Schläge mehr zu erkennen. Seltens frühes Leichtgeschütz. Zustand 2	<b>1600.00</b>
<b>21056</b>	Konvolut von 2 Standböllern, Kal. 27mm und 36mm. 1. Standböllner, Gusseisen, konische Form, H 225mm, Bohrung 27mm. 2. Standböllner, Gusseisen, konische Form, H 240mm, Bohrung 36mm. #ohne ANT Zustand 2/2	<b>160.00</b>
<b>21060</b>	Säbel eines berittenen Offiziers, um 1750. KL 600mm, TL 770mm, Rücken Klinge mit beidseitigen Hohlbahnen, ca 50mm gekürzt. Messinggefäß, symmetrisches herzförmiges Stichblatt, die Parierstange S-förmig geschwungen. Der mit Linien verzierte Handbügel ist am zwiebelartigen Knauf verschraubt, Vernietknäufchen. Messinggriff spiralig gerillt. Lederscheide mit eisernem Stiefel, Mundblech fehlt, Terzseite mit Kerbschnittdekor. Zustand 2	<b>200.00</b>
<b>21067</b>	Perkussionsgewehr, Fribourg, Polizei?, Kal. 17.6mm. LL 710mm, TL 1080mm, Rundlauf, Wurzel oktagon, Kimme auf der Schwanzschraube, Korn auf Lauf aufgelötet. Laufwurzel mit Wappen des Kantons Fribourg. Flache angefasste Schlossplatte, hinten abgerundet. Perkussionierung nach französischer Art, Pistonsockel wurde direkt auf den Lauf geschweisst. Aufgerüstete Nussholzhalbschäftung, im Bereich des Abzuges auf der rechten Seite Riss im Holz. Messinggarnitur, eiserner Ladestock. #60 ANT Zustand 1	<b>400.00</b>

<b>21081</b>	Steinschlossgewehr, Infanterie 1817 (franz. 1777), Kant. Thurgau, Kal. 17.6mm. LL 1030mm, TL 1410mm, Rundlauf, Wurzel oktagon, flache, angefaste Schlossplatte, Hahn herzförmig durchbrochen. Pulverpfanne aus Messing. Nussholzschäftung mit Wurmfrass, eiserne Garnitur. Auf der Laufwurzel „Q3G“ und die Nummer 251. Schlossgegenseite Brandstempel „TG“ im Oval und die Nr. 251. Auf der Schwanzschraube noch schwach lesbar Mod. 1777, eiserner Ladestock. Stichbajonett, KL 410mm. #251 ANT Zustand 2	<b>380.00</b>
<b>21083</b>	Giberne, Artillerie um 1810. Holzkörper, schwarzes Leder, Überlappen mit gekreuzten Kanonenrohren. Leder krakeliert. Zustand 2	<b>80.00</b>
<b>21085</b>	Offiziersdegen Armeespiel Kt.Ord. um 1830.KL 800mm, TL 945mm, schlanke Rücken Klinge mit beidseitiger Hohlbahn. Feuervergoldeter Griff mit 2 nierenförmigen Stichblättern: Terzseitig plastisch dekoriert mit Musikinstrumenten und Kriegstrophäen; quartseitig kleiner und mit floralem Dekor. Parierstange in Griffbügel übergehend, kölbchenförmig verdicktes Ende, halbplastischer floraler Dekor, vasenförmiger Knauf. Griff dicht mit feinem Draht gewickelt, Überwicklung aus etwas dickerem Draht, gerillte Zwinge. Dieser Degen eines Armeemusik-Spielführers entspricht weitgehend französischen Modellen. Ohne Scheide. Zustand 1	<b>190.00</b>
<b>21086</b>	Waidmesser, kant. Ord. um 1838, Scharfschütze, Kanton Vaud. KL 520mm, TL 645mm, gerade Klinge, volle Wurzel, beidseitiger Hohlschliff, runder Rücken, Karpfenzungenspitze. Griff Messingguss, Parierstange mit rechteckigem Querschnitt, S-förmig gebogen. Horngriffschalen mit drei Messingnieten befestigt. Schwarze gesteierte Lederscheide mit gedrahteter Messinggarnitur. #ohne ANT Zustand 2	<b>300.00</b>
<b>21088</b>	Konvolut von 2 Gibernen der Artillerie. 1. Giberne, 50x95x140mm, geschwärztes Leder, Überlappen mit Schliessriemen, Messingknopf. Gekreuzte Kanonenrohre aus Messing auf dem Überlappen. Rückseite mit zwei Gurtlaschen. Rückseite gestempelt „F.A., 1809, 10716, C, 65“. 2. Giberne, 80x170x280mm, geschwärztes Leder, Überlappen mit gekreuzten Kanonenrohren und explodierender Granate aus Messing. Mehrere Innenfächer, auf der Vorderseite unter dem Überlappen zwei aufgenähte Fächer mit Überlappen und Messingknopf. Breiter Tragriemen. #ohne ANT Zustand 2	<b>300.00</b>
<b>21089</b>	Perkussions-Salompistole Kal. 6.5mm. Achtkantige Laufhülse mit Linearzündung, beidseitige knebelförmige Spanngriffe. Herausschraubbarer gezogener Lauf mit achtkantiger Mündung, höhenverstellbares Federblatt-Visier. Glatte Nussholzschäftung mit eisernen Garnituren. #ohne ANT Zustand 2	<b>180.00</b>
<b>21095</b>	Polizeisäbel 1831, Neuenburg. KL 590mm, TL 715mm, gekrümmte Klinge, einseitig geschliffen, volle Wurzel, flacher Rücken. Rücken signiert „C.F. Klingenthal“. Gegossener, einteiliger Messinggriff, Vernietknauf, Griffbügel in Parierstange mündend. Weiss-grün-rotes Schlagband. Schwarze gesteierte Lederscheide, Stiefel und Mund aus Messing. Neu gefertigte lederne Tragvorrichtung. #253 ANT Zustand 2	<b>240.00</b>

<b>21096</b>	Grenadiersäbel 1831/51 Vaud. KL 710mm, TL 850mm, Rücken Klinge mit beidseitigem Hohlschliff, gestempelt „CV“ (Canton Vaud). Einteiliger gegossener Messinggriff, 25 Rillen, Bügel in Parierstange übergehend. Schwarze Lederscheide, Messinggarnituren, der Trageknopf in Form einer platzenden Bombe . #ohne Zustand 2	<b>330.00</b>
<b>21099</b>	Standstutzer, Bosshard Zürich, Kal. 16mm. LL 930mm, TL 1300, schwerer gezogener Achtkantlauf, 12 Züge, Pendelvisier, seitlich eingeschlaufes Blockkorn. Lauf signiert „Büchsenmacherei Bosshart“ und vorne an der Mündung „System Wild“. Flache Schlossplatte mit Randgravur und Signatur „Bosshart à Zürich“, graviertes Hahn, Adlerkopf darstellend. Deutscher Stecher, Nussholzvollschäftung, bayrische Backe, Messinggarnitur. Lauf mit drei Querkeilen im Vorderschaft befestigt. Hölzerner Ladestock mit Döpper aus Horn. Vorderschaftabschluss aus Messing, linksseitig Riss im Vorderschaft. Siehe der Neue Stockel, Seite 125, Jakob Bosshardt, Büchsenmacher in Zürich, erwähnt 1831-95. #ohne ANT Zustand 2	<b>950.00</b>
<b>21101</b>	Perkussionsstutzer, Scharfschützen, Kant. Ord. Bern 1830, J. Lederman à Bowyl, Kal. 16mm. LL 870mm, schwerer Rundlauf, Wurzel oktagonale. Quadrantvisier mit Viertelkreisplatte, seitlich eingeschlaufes eisernes Korn. Nummer 179 und 4 auf der Laufwurzel. Schlossplatte sig. „J. Lederman“. Johann Ledermann, Büchsenmacher, Bowyl 1820–1860, erwähnt im Buch von Hugo Schneider, „Schweizer Waffenschmiede“, Seite 173. Nussholzhalbschaft mit deutscher Backe und eiserner Garnitur. Kolbenhals mit Fischhautverschnitt. Auf der Schlossgegenseite ovales Monogrammschild aus Neusilber, ein weiteres in Wappenschildform fehlt. Doppelzügelstecher mit Messingabzugsbügel, originaler Holzladestock mit Messingdöpper, Ledertragriemen. #39 ANT Zustand 2	<b>1200.00</b>
<b>21102</b>	Degen, Offizier in fremden Diensten, um 1840. KL 818mm, TL 970mm, Im oberen Viertel mit Aetzgravur, einschneidige Klinge mit voller Wurzel, beidseitige Hohlkehle. Goldtauschiertes Ätzdekor. Gefäss, Bügel und Helmknopf vergoldet, symmetrisches Stichblatt. Griffbügel in Parierstange mündend, Parierstangenende als Eichel ausgebildet. Griff aus gedrechseltem Holz, Zwinge, Nietknopf. Eiserne Scheide mit zwei Ringbändern mit Ringen. #ohne ANT Zustand 2	<b>380.00</b>
<b>21104</b>	Perkussionsreispistolenpaar, Kal. 12mm. LL=55mm, glatte Achtkantläufe mit Ringwulst in Rund übergehend, Mündungswulst. Kastenschlosse mit einwandfreier Funktion, glatte kantige Nussholzschalen. #J7 ANT Zustand 1	<b>500.00</b>
<b>21106</b>	Perkussionsstutzer, Scharfschützen Kanton Thurgau um 1840, Kal. 16mm. LL 890mm, TL 1330mm, schwerer gezogener Rundlauf, Wurzel oktagonale, Quadrantvisier, Korn seitlich eingeschlaucht. Rechtsseitig vorne am Lauf Hülse zur Aufnahme eines Stichbajonettes. Flache Schlossplatte, Schlagfeder fehlt. Nussholzhalbschäftung, bayrische Backe, deutscher Stecher. Abzugsbügel aus Messing. Auf der Schlossgegenseite Brandstempel „CT“ im Oval und Nr. 227. Ladestock fehlt. #227 ANT Zustand 2	<b>650.00</b>

<b>21111</b>	Scharfschützenstutzer, kant. Ord. 1829/40 Bern, Joh. Müller Bern, Kal. 16mm. Perkussionszündung. Schwerer Rundlauf mit Haarnadelzügen, Länge 895mm, Schwanzschaube signiert „Müller in Bern“ und verwischter Kt.-Schlag Bern. Deutscher Stecher, Sattel-Quadrantvisier, Abzugbügel aus Messing, Nussholzhalbschaft. Hölzerner Ladestock mit eisernem Döpper, Bajonethalterung rechts am Lauf, passendes Dreikant-Stichbajonett. Im Buch „Schweizer Waffenschmiede“ von Hugo Schneider wird auf Seite 193 ein Johann Müller, 1800– 1848, Büchsenmacher in Bern, erwähnt. #205 ANT Zustand 2	<b>1100.00</b>
<b>21117</b>	Pulverflasche, kant. Ord. 1829/40, Scharfschützen Bern. Schwarzer Lederkörper, Messinggarnitur, zwei Tragringe. Deckel mit graduiertem Ausguss. Originale Tragkordel fehlt. Zustand 2	<b>300.00</b>
<b>21119</b>	Perkussionstutzer, Scharfschützen, Kant. Ord. Bern 1829, J. Eggimann, Kal. 16mm. LL 860mm, schwerer Rundlauf, gezogen (14 Züge). Quadrantvisier mit Viertelkreisplatte, seitlich eingeschlaufte eisernes Korn. Nummer 1117 im Oval und Bernerwappen auf der Laufwurzel. Schlossplatte sig. „J.Eggimann“. Siehe Buch Schweizer Waffenschmiede von Hugo Schneider, Seite 94, Jakob Eggimann, Büchsenmacher in Sumiswald, 1810– 1837. Nussholzhalbschaft mit Backe und eisernen Garnituren. Doppelzügelstecher mit Messingabzugsbügel, originaler Holzladestock mit Messingdöpper. Auf dem Lauf vor dem Visier die Signatur „J. Eggimann in Sumiswald“. Schlossgegenseite Namensschild mit den Initialien „JF“. Passendes Stichbajonett #243. #1117 ANT Zustand 2	<b>1300.00</b>
<b>21131</b>	Säbel 1842/52, Polizei ZUG. KL 555mm, TL 685mm, Klinge volle Wurzel, einschneidig, flacher Rücken, Grootspitze. Wurzel mit Wappen vom Kt. Zug. Messinggriff mit Gefäss ein Stück, gegossen. Griffbügel in Parierstange mündend. Geschwärzte Lederscheide mit gedrahteter Messinggarnitur. Schwarze Ledertragvorrichtung. Blau-weisses Schlagband. #1462 ANT Zustand 2	<b>200.00</b>
<b>21139</b>	Polizei-Offizierssäbel, ähnlich Ordonnanz 1842/52, Basel Stadt. KL 755mm, TL 900mm, gebogene Rücken Klinge, volle Wurzel, beidseitiger Hohlschliff, Grootspitze. Klingenspitze mit Stempelung Krone über „B“ und Krone über „D“ im Oval. Messinggefäss, Griffbügel in Parierstange mündend, 1 Seitenbügel, Horngriff mit verdrehter Messingdrahtwicklung. Stichblatt Unterseite Schlag BS und Nummer. Schwarz-weisses Schlagband des Kt. BS-Stadt. Schwarze lederne Scheide mit 2 Ringbändern, Garnituren aus Messing. Klingenspitze stark angerostet. #51 ANT Zustand 2	<b>430.00</b>
<b>21146</b>	Perkussions-Standstutzer, Kal. 10.4mm. LL 860mm, TL 1310mm, schwerer gezogener Achtkantlauf mit 6 Zügen, Diopter, Korntunnel. Lauf linksseitig beschriftet „Acierfondue“ und auf der rechten Seite „in Aarburg“. Flache Schlossplatte, Nadelstecher, Nussholzvollschäftung, Vorderschaftabschluss aus Horn, runde Kolbenbacke, Kolbenhals mit Fischhautverschnitt. Lauf ist mit drei Querschiebern im Vorderschaft befestigt, 2 Seitenbleche fehlen. Eiserne Garnitur. Hölzerne mit Leder überzogene Handstütze, montierte Riemenbügel. Ladestock nicht passend. #ohne ANT Zustand 3	<b>600.00</b>

<b>21151</b>	Perkussionsflinte, Röthlisberger Langnau, Kal. 14mm. LL 913mm, TL 1320mm, brüniertes Rundlauf, hinterer Drittel oktagonale. Kimme integriert im Laufband, Korn aufgelötet. Flache Schlossplatte sign. „Röthlisberger Langnau“. Siehe Buch „Die Schweizer Waffenschmiede“ von Hugo Schneider, Seite 228, da wird ein Büchsenmacher Röthlisberger in Langnau um 1870 erwähnt. Geölte Halbschäftung aus Nussholz mit deutscher Backe, Vorderschaftabschluss aus Horn. Neusilbergarnitur, eiserner Ladestock (zu kurz). #ohne ANT Zustand 2	<b>400.00</b>
<b>21156</b>	Perkussions-Infanterie-Gewehr, Versuch um 1840, Kal. 17.6mm. LL 970mm, TL 1350mm, Rundlauf mit oktagonaler Wurzel, Piston direkt in den Lauf geschraubt, Punze „C“ mit Krone (Couloux). Perkussionsschloss mit innenliegendem Hahn und flacher angefasster Schlossplatte. Eiserner Garnituren, Nussholz-Vollschaft, eiserner Ladestock. Anm.: Der innenliegende Hahn bewirkte eine Verringerung der Schlossteile (Wegfall der Nuss) und ausserdem einen besser geschützten Mechanismus. Schlussendlich wurde trotzdem das Mod. 1842 mit Aussenhahn eingeführt, da man vorhandene Waffen (1804, 1817) mit wenig Aufwand ebenfalls modernisieren konnte und so einen einheitlichen Ausrüstungsstandard hatte. ANT Zustand 1	<b>1100.00</b>
<b>21158</b>	Konvolut von einer Pulverflasche und einer Schrotflasche um 1840. 1. Pulverflasche mit kantiger sechseckiger Form aus Messingblech, Dosiergarnitur aus Messing mit 3-fach verstellbarem Pulvermass. 2. Schrotflasche aus 2 bauchig gepressten Hälften aus transparentem Schildpatt, zusammengehalten durch ein umlaufendes Messingband. Die Rückseite weist am Rand eine kleine Fehlstelle auf. Kugel-Dosierer mit vasenförmigem Schrotmass aus Messing, Funktion intakt. Ungereinigter Dachbodenfund. ANT Zustand 2	<b>120.00</b>
<b>21160</b>	Feldstutzer 1851, Perkussionszündung, Privatausführung, Kal. 10.4mm. LL 813mm, TL 1260, Rundlauf in oktagonale übergehend. Laufwurzel gestempelt „Guss:Stahl“, Patenschwanzschraube sig. „J.U. Bänziger“. Siehe Buch Schweizer Waffenschmiede von Hugo Schneider, Seite 53, Johann Ulrich Bänziger, Büchsenmacher in St. Gallen, erwähnt 1848–1906. Quadrantvisier, einstellbar bis 1000 Fuss. Lauf mit altersbedingter Patina. Nussholzschäftung, eiserner Ladestock. Schlossplatte signiert: „St. Gallen“. Auf der Schlossgegenseite rechteckige Namensplakette signiert: „J. Gräserl“. #411 ANT Zustand 2	<b>580.00</b>
<b>21162</b>	Feldstutzer 1851, Perkussionszündung, Kal. 10.4mm. LL 850mm, TL 1300, Rundlauf in oktagonale übergehend. Lauf bronziert, beschriftet: „Acier fondu“. Dunkle, glatte Nussholzschäftung. Originaler Ladestock, Stichbajonett. Schlossplatte gestempelt „BF“ und signiert: „F. Schlegel au Locle“. Siehe Schweizer Waffenschmiede von Hugo Schneider, Seite 241, F. Schlegel, Büchsenmacher in Le Locle, erwähnt um 1870. #ohne ANT Zustand 1	<b>800.00</b>
<b>21167</b>	Offizierssäbel ähnlich Ordonnanz 1852, Polizei. KL 650mm, TL 790mm, gebogene Rücken Klinge, volle Wurzel, beidseitiger Hohlschliff. Herstellersignatur „Gebrüder Weyersberg, Solingen“. Messinggefäss, Griffbügel in Parierstange mündend, 1 Seitenbügel, Holzgriff mit verdrehter Messingdrahtwicklung. Lederne Scheide, Garnituren aus Messing. #ohne ANT Zustand 2	<b>260.00</b>

<b>21169</b>	Polzeisäbel um 1852. KL 655mm, TL 800mm, gekrümmte Klinge, beidseitiger Hohlschliff, volle Wurzel. Gefäss ähnlich wie Off.-Säbel 1842/52. Gegossenes Messinggefäss, vergoldet. Griff mit schwarzem Leder überzogen, Wickelung mit gedrilltem Messingdraht. Schwarze Lederscheide, Stiefel und Mund aus Messing, lederne Tragvorrichtung. #ohne ANT Zustand 2	<b>300.00</b>
<b>21185</b>	Perkussions-Standstutzer, G.H.H., Kal. 10.4mm. LL 780mm, TL 1235mm, gezogener Achtkantlauf, belgischer Beschuss, Spindeldiopter auf Kolbenhals, Perlkorn im Tunnel. Buntgehärtete flache Schlossplatte, Nadelstecher. Nussholzhalbschäftung mit deutscher Backe, Vorderschaftabschluss aus Horn. Eiserner Garnitur und Ladestock. Handstütze (Pilz)im Vorderschaft. Schloss muss überarbeitet werden. #GHH ANT Zustand 2	<b>600.00</b>
<b>21187</b>	Scharfschützenstutzer Kant. Ord. Zürich, provisorisches Modell 1844/46, Kal. 15mm. LL 835mm, TL 1220mm, aushängbarer brüniertes Achtkantlauf mit 12 Zügen, rechtsseitig angebrachte Bajonettthaft als T-Schiene. Quadrantvisier 1-5 (100 bis 500 Schritt), eisernes Korn. Schlossplatte buntgehärtet mit Büchsenmachersignatur: „C.Huber“, Doppelzügelstecher. Nussholzschaft mit runder Backe, Eisengarnituren, originaler Ladestock. (Anm.: Die Versuche mit diesem Modell bildeten die Grundlage für das Eidg. Stutzermodell 1851). ANT Zustand 1	<b>2800.00</b>
<b>21202</b>	Infanteriegewehr, Mod. 1842/59/67, Kal. 18mmRF. LL 1040mm, TL 1470mm, gezogener Rundlauf, Leiervisier und Korn auf dem Lauf aufgelötet. Nussholzschäftung, eiserner Garnitur. Aptierung nach Milbank-Amsler. Etliche Metallteile sind vernickelt, eiserner Putzstock. #1612 ANT Zustand 2	<b>400.00</b>
<b>21204</b>	Infanteriegewehr, A. Francotte à Liège, Kanton Thurgau, Mod. 1842/59/67, Kal. 18mmRF. LL 1040mm, TL 1470mm, Rundlauf, Leiervisier und Korn auf dem Lauf aufgelötet. Nussholzschäftung, eiserner Armatur. Hahnschraube fehlt. Laufwurzel mit „TH“ gestempelt (Kanton Thurgau) Schlossgegenseite Brandstempel „CT“ im Oval. Aptierung nach Milbank-Amsler. Passendes Tüllenbajonett, Ladestock fehlt. #5489 ANT Zustand 2	<b>450.00</b>
<b>21209</b>	Stutzer eidg. Ord. 1864/67, Scharfschützen, System Milbank-Amsler, Rundlauf bronziert, Kal. 10.5mm vorliegendes Kettenschloss sig. „H. Jaquet à Geneve“. Deutscher Stecher, Quadrantvisier, seitlich eingeschlaufte Dachkorn. Nussholzschäftung, Eisengarnitur, Ladestock. Yatagan Gebr. Weyersberg, Solingen. Knauf mit NE-Schlag und #331. #101 ANT Zustand 2	<b>800.00</b>
<b>21210</b>	Stutzer eidg. Ord. 1851/67, „J. Müller à Berne“, Kanton Bern, Kal. 10.4mmRF. LL 770mm, TL 1270mm, Aptierung nach Milbank-Amsler, Verschluss mark. „v. Erlach, Thun“, Rundlauf, Laufwurzel oktagonale, Berner Schlag, Quadrantvisier, seitlich eingeschlaufte Blockkorn, vorliegendes Kettenschloss, Schlossplatte sign. „J. Müller à Bern“. Siehe Schweizer Waffenschmiede von Hugo Schneider, Seite 193, Johann Müller, Büchsenmacher in Bern, erwähnt 1800–1848. Deutscher Stecher, Eisengarnitur, Nussholzschäftung. Ladestock fehlt, Stichbajonett Ord. 1851, KL 510mm. #221/1447 ANT Zustand 2	<b>500.00</b>

<b>21223</b>	Geniegewehr Peabody 1867/77, Kal. 10.4mmRZ. LL 840mm, TL 1310mm, Blockverschluss, CH-Lauf mit schmalem Auszieher, Quadrantvisier, einstellbar bis 800 Schritte. Buntgehärtetes Verschlussgehäuse, Schloss und Kolbenkappe; Lauf und Bänder brüniert. Glatte Walnussschäftung, eiserner Putzstock. #12801 ANT Zustand 1	<b>430.00</b>
<b>21242</b>	Repetiergewehr, Vetterli M 1869, „Soc. Ind. Suisse, Syst. Vetterlin“, Kal. 10.4RFmm. LL 840mm, TL 1300mm, Metallteile brüniert. Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, Röhrenmagazin. Quadrantvisier, einstellbar bis 1000m, Blockkorn. Zweiteilige, Nussholzschäftung, Vorderschaft mit Fischhaut. Putzstock, Magazinausschalter und Kastenschliesser ergänzt. #56900 ANT Zustand 2	<b>400.00</b>
<b>21254</b>	Repetiergewehr, Vetterli Stutzer 1871, MW (Montierwerkstätte Bern), Kal. 10.4mmVetterli. LL 790mm, TL 1260mm. Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, deutscher Stecher, Röhrenmagazin. Quadrantvisier, einstellbar bis 1000m, Blockkorn. Zweiteilige, Nussholzschäftung, Vorderschaft mit Fischhaut, Putzstock. Kolben linksseitig Brandstempel „TH“ über Abzug. Metallteile mit altersbedingter Patina. #3576 ID Zustand 2	<b>330.00</b>
<b>21267</b>	Vetterli-Karabiner, Mod. 1871, Waffenfabrik Bern, Grenzwacht/Polizei, Kal. 10.4mm. LL 525mm, TL 990mm, Rundlauf, Wurzel oktagonale, Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, Quadrantvisier, einstellbar bis 600m. Zweiteilige Nussholzschäftung. Vorderschaft mit Riffelung, eiserner Putzstock. #120724 ID Zustand 1	<b>800.00</b>
<b>21268</b>	Stutzer, Vetterli Commercial, Bänziger St. Gallen, Kal. 10.4mmRF. LL 820mm, TL 1330mm, Einzellader, Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, massiver Rundlauf, Wurzel oktagonale, Quadrantvisier, seitlich eingeschlaufte Blockkorn. Deutscher Stecher, glatte Nussholzvollschäftung. Metallteile mehrheitlich blank. Laufoberseite gestempelt „J.U. Bänziger, St. Gallen“. Siehe Buch von Hugo Schneider, Schweizer Waffenschmiede, Seite 53, Johann Ulrich Bänziger, Büchsenmacher in St. Gallen, 1848–1906. #59 ID Zustand 2	<b>460.00</b>
<b>21272</b>	Polizei-Offizierssäbel Kt. Zug. KL 645mm, TL 785mm, gekrümmte Klinge, beidseitiger Hohlschliff, volle Wurzel, Ricasso mit Herstellerstempel: „Waffenfabrik Neuhausen“. Gegossenes Messinggefäss ähnlich wie Off.-Säbel 1842/52, feuervergoldet. Griff fischhautbespannt, verdrillte Messingdrahtwicklung. Schwarze Lederscheide, Stiefel und Mund aus Messing, Tragknopf als platzende Bombe ausgebildet. Blau-weisses wollenes Schlagband mit Troddel, ledernes Tragegeschirr, gestempelt: „C.A.Gubser, Zug“. #ohne ANT Zustand 1	<b>400.00</b>
<b>21274</b>	Repetiergewehr, Vetterli Stutzer 1871, Waffenfabrik Bern, Kal. 10.4mmVetterli. LL 780mm, TL 1260mm, Metallteile brüniert. Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, deutscher Stecher, Röhrenmagazin. Quadrantvisier, einstellbar bis 1000m, Blockkorn. Zweiteilige Nussholzschäftung, Vorderschaft mit Riffelung, eiserner Putzstock, Ledertragriemen. #12194 ID Zustand 1	<b>380.00</b>



21275	<p>Anschlag-Tasche zu Versuchsrevolver Schmidt 1875, Kal. 10.4mm. Geschwärtzter lederner Korpus, innen mit braunem Saffian-Leder gefüttert. Eiserne Innenkonstruktion mit Einhänghaken und Schnäpper-Arretierung. Verschlusskappe mit Innenwulst, der das Eindringen von Staub und Wasser verhindern sollte. Verschlusslasche mit eisernem Knopf. Zweifach vernähter Ledertragriemen. Anmerkung: Im Buch „Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee, Faustfeuerwaffen 1, ist auf Seite 101 ein Versuchsrevolver mit Aufnahme für die Anschlagtasche abgebildet. Eugen Heer, Die Schweizer Faustfeuerwaffen von 1850 bis zur Gegenwart, beschreibt auf S.315 und 316 diesen Revolver ebenfalls. Auf S. 317 bildet er die Konstruktionszeichnung mit Details zur Verriegelung ab. Rudolf Schmidt liess sich diese Erfindung am 5.Mai 1875patentieren. Die Anschlagtasche findet selten Erwähnung. Sie wurde am 1.Oktober 1875 von der Prüfungskommission als unnütz verworfen. Ein äusserst seltenes Zubehör! #12 Zustand 2</p>	2600.00
21282	<p>Holster zu Ord.Revolver 1872. 1. Ausführung, geformt aus einem einzigen Lederstück, scharz gepacht. Verschluss mittels Knopf und Schlaufe, Breite angenähte Gurtschlaufe. Leder altersbedingt krakeliert. Zustand 2</p>	300.00
21297	<p>Scharfschützenstutzer, Waffenfabrik Bern, Vetterli M 1881, Kal. 10.4mm. LL 840mm, TL 1320mm, Metallteile brüniert. Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, deutscher Stecher, Röhrenmagazin. Quadrantvisier, einstellbar bis 1600m, Blockkorn. Zweiteilige, glatte Nussholzschaftung, Bajonethalterung am Vorderband, Putzstock, Laufdeckel. Zündstiftfeder fehlt. #16922 ID Zustand 2</p>	380.00
21301	<p>Scharfschützenstutzer, Waffenfabrik Bern, Vetterli M 1881, Kal. 10.4mm. LL 840mm, TL 1320mm, Metallteile brüniert. Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, deutscher Stecher, Röhrenmagazin. Quadrantvisier, einstellbar bis 1600m, Blockkorn. Zweiteilige, glatte Nussholzschaftung, Bajonethalterung am Vorderband, Putzstock, Säbelbajonett #3595 ohne Scheide. #20357 ID Zustand 1</p>	430.00
21305	<p>Polizeisäbel der Stapo Zürich. KL 570mm, TL 700mm, gekrümmte Klinge, sign. „Waffenfabrik Neuhausen“, beidseitiger Hohlschliff, volle Wurzel, runder Rücken. Neusilber-Gefäss, zweiteilig, Griffbügel in Parierstange mündend, Vernietknauf, Griffkappe mit Flügel. Griff fischhautbespannt, umwickelt mit gedriltem Kupferdraht, eine Zwinge. Blau-weisses Schlagband. Schwarze gesteierte Scheide mit vernickelter Garnitur. #ohne ANT Zustand 1</p>	280.00
21306	<p>Repetierbüchse, Waffenfabrik Bern, Vetterli IG 1881, Kal. 10.4mm. LL 840mm, TL 1320mm, Metallteile brüniert. Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, Federabdeckung blank, Röhrenmagazin. Quadrantvisier, einstellbar bis 1600m, Blockkorn. Zweiteilige, glatte Nussholzschaftung, Bajonethalterung am Vorderband, Putzstock. #206579 ID Zustand 1</p>	300.00

<b>21313</b>	Repetierbüchse, Waffenfabrik Bern, Vetterli M 1878/81, Kal. 10.4mm. LL 845mm, TL 1320mm, Metallteile brüniert. Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, Röhrenmagazin. Quadrantvisier, einstellbar bis 1600m, Blockkorn. Zweiteilige glatte Nussholzschäftung, Bajonethalterung am Vorderband, eiserner Putzstock. #198285 ID Zustand 1	<b>300.00</b>
<b>21319</b>	Revolver, Chamelot Delvigne, Kal. .320RF. LL 80mm, Achtkantlauf mit Linsenkorn, sechsschüssig, Double-Action-Schloss mit Klappabzug, seilicher Hülsenausstosser. Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt, Anm.: Verkleinerte Version des Ord.Rev. 1872 CDS mit Klappabzug, verwendet bei diversen Polizeicorps. #14963 WES Zustand 2	<b>440.00</b>
<b>21331</b>	Tschako, eidg. Ordonnanz 1883, Guide, Schwadron 8. Tschakokörper mit schwarzem Filz überzogen, Kanten metallverstärkt, eidg. Kokarde, weisser Pinsel. Innenbelederung und Kinnriemen intakt. Zustand 1	<b>180.00</b>
<b>21334</b>	Griffstück zu HK PSG1, Full-Auto. 3-Stellungs-Griffstück zur Polizei-Scharfschützenausführung des G3. Spezieller Stecherabzug (set-trigger). SON Zustand neu	<b>350.00</b>
<b>21340</b>	Polizeisäbel der Stapo Zürich. KL 600mm, TL 740mm, gekrümmte Klinge, sign. „Waffenfabrik Neuhausen“, beidseitiger Hohlschliff, volle Wurzel, runder Rücken. Neusilber-Gefäss, zweiteilig, Griffbügel in Parierstange mündend, Vernietknauf, Griffkappe mit Flügel. Griff fischhautbespannt, umwickelt mit gedriltem Kupferdraht, eine Zwinge. Schwarze gesteierte Scheide mit vernickelter Garnitur. #ohne ANT Zustand 1	<b>200.00</b>
<b>21343</b>	Polizeisäbel, Kt. Neuenburg. KL 560mm, TL 695mm, gekrümmte Klinge, beidseitiger Hohlschliff, volle Wurzel, runder Rücken, Grootspitze. Ricasso mit Königskopfmarke, eingätzte Händleradresse auf der Klinge: „C.A.Staehle, Stuttgart“. Messinggefäss, zweiteilig, gewinkelter Griffbügel in Parierstange mündend, Vernietknauf, Griffkappe mit Flügeln. Griff fischhautbespannt, umwickelt mit gedriltem Kupferdraht, eine Zwinge. Schwarze gesteierte Scheide mit Messinggarnitur. Grün-oranges zerfleddertes Schlagband #ohne ANT Zustand 2	<b>220.00</b>
<b>21344</b>	Polizeisäbel, Hersteller Waffenfabrik Neuhausen. KL 557mm, TL 685mm, gekrümmte Klinge, beidseitiger Hohlschliff, volle Wurzel, runder Rücken, Grootspitze. Messinggefäss, zweiteilig, gewinkelter Griffbügel in Parierstange mündend, Vernietknauf, Griffkappe mit Flügel. Griff fischhautbespannt, umwickelt mit gedriltem Messingdraht, eine Zwinge. Schwarz-weisses Schlagband, schwarze gesteierte Scheide mit Messinggarnitur. #ohne ANT Zustand 2	<b>280.00</b>
<b>21345</b>	Polizeisäbel, Hersteller „EC“ im Oval, Ewald Cleft, Solingen, Kt. Nidwalden. KL 557mm, TL 685mm, gekrümmte Klinge, beidseitiger Hohlschliff, volle Wurzel, runder Rücken, Grootspitze. Messinggefäss, zweiteilig, gewinkelter Griffbügel in Parierstange mündend, Vernietknauf, Griffkappe mit Flügel. Griff fischhautbespannt, umwickelt mit gedriltem Messingdraht, eine Zwinge, schwarze gesteierte Scheide mit Messinggarnitur. Eidg. Schlagband für Unteroffiziere. Siehe Buch von René Bieri, Schweizer Polizei-Griffwaffen von 1803–2010, Seite 241. #39 ANT Zustand 1	<b>280.00</b>

<b>21349</b>	Epaulettenpaar Ord 1883, Kavallerie-Leutnant. Karmesinrot bespannter Blechkörper mit aufmontierter C-förmiger, versilberter Blechspange, Schulteransatz mit Silberner Tresse. In der Mitte der Nierenform je ein versilberter Stern mit Schweizerkreuz. Karmesinrotes Innenpolster mit Haken aus Messingdraht, Unterseite mit Mottenfrass. Zustand 2	<b>80.00</b>
<b>21351</b>	KK-Büchse, aus IG 1889, Kal. .22LR. LL 780mm, TL 1320mm, Gradzugverschluss, Einzellader. Verschlusshülse gestempelt „O. Knecht, Olten“. Siehe Schweizer Waffenschmiede von Hugo Schneider, Seite 163, Otto Knecht, Büchsenmacher in Olten erwähnt 1930. Leitkurvenvisier, Blockkorn. Geölte Nussholzschäftung, eingesetzter Pistolengriff, eiserne Kolbenkappe, geflochtener Ledertragriemen. #183190 ID Zustand 2	<b>240.00</b>
<b>21359</b>	Scheibenstutzer, System Martini, Aschwanden-Planzer, Kal. 7.5/GP1890. LL 855mm, TL 1300mm, fleckiges Stahlgehäuse. Kannelierter Achtkantlauf, Quadrantvisier, seitlich eingeschlauftes Blockkorn. Verschlussgehäuse rechtsseitig gestempelt „Aschwanden-Planzer, Altdorf (Uri)“. Deutscher Stecher. Geölte glatte Nussholzschäftung mit deutscher Backe. Eiserne Kolbenkappe. #111u.Vs ID Zustand 2	<b>300.00</b>
<b>21362</b>	Scheibenstutzer, System Martini, Kal. 7.5mm/GP 1890. LL 880mm, TL 1330mm, brüniertes Stahlgehäuse mit Stempelung „G. Mayor, Lausanne“. Achtkantlauf, im hinteren Drittel mit gefräster Prismenschiene, Lauf gestempelt „F.Forney, Lausanne“, deutscher Stecher. Quadrantvisier, seitlich eingeschlauftes Blockkorn, geölte glatte Nussholzschäftung. Eiserne Kolbenkappe, grüner Webtragriemen. Kolben rechtsseitig mit Namensschild „L. Chabloz, Pompaples“. #106 ID Zustand 1	<b>380.00</b>
<b>21364</b>	Epaulettenpaar Ord 1883, Kavallerie-Unterroffiziere und Mannschaften. Vernickelter, im Ansatz geschuppter Blechkörper, neierenförmiges Achselstück, karmesinrotes Innenpolster mit Haken aus Messingdraht. Zustand 2	<b>90.00</b>
<b>21366</b>	Munitionspäckli mit 10 blinden Patronen, Kal. 10.4mm. Patronenpäckli, Schweizerische Eidgenossenschaft, 10 blinde Patronen zur Magazinladung, Caliber 10.4mm. Stempel 1889. #ohne Zustand 1	<b>200.00</b>
<b>21367</b>	Repetiergewehr, Zivilversion des IG 1896, Kal. 7.5/GP1890. Gradzugverschluss System Schmidt-Rubin, 12-schüssiges Magazin. Quadrantvisier einstellbar bis 2000M. Glatter Nussholzschäft mit silberner Besitzerplakette: „Ad.Boulenaz Vevey“. #ohne ID Zustand 2	<b>400.00</b>
<b>21368</b>	Repetiergewehr, Vetterli M 1871, Sauerbrey Basel, Kal. 10.4mm. LL 840mm, TL 1300mm, Schaft und Lauf mit Baseler-Schlag. Metallteile brüniert. Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, Röhrenmagazin. Quadrantvisier, einstellbar bis 1000m, Blockkorn. Zweiteilige Nussholzschäftung, Vorderschaft mit Fischhaut, eiserner Putzstock. #108789 ID Zustand 2	<b>380.00</b>
<b>21369</b>	Repetierbüchse, Waffenfabrik Bern, Vetterli M 1878/81, Kal. 10.4mm. LL 845mm, TL 1320mm, Metallteile brüniert. Zylinderverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, Röhrenmagazin. Quadrantvisier, einstellbar bis 1600m, Blockkorn. Zweiteilige glatte Nussholzschäftung, Bajonethalterung am Vorderband, eiserner Putzstock. Ungereinigter Dachbodenfund. #165175 ID Zustand 1	<b>360.00</b>

21370	Scheibenstutzer, System Martini, Bänziger St. Gallen, Kal. 7.5mm/GP 1890. LL 860mm, TL 1310mm, buntgehärtetes Stahlgehäuse, Rechtsseitig signiert „J.U. Bänziger, St. Gallen“. Brünierter Achtkantlauf, im hinteren Drittel mit gefräster Prismenschiene, deutscher Stecher. Quadrantvisier, seitlich eingeschlauftes Blockkorn, geölte Nussholzhalbschäftung mit Fischhautverschnitt und runder Kolbenbacke. Eiserne stark konkave Kolbenkappe. Kolben rechtsseitig mit Namensschildchen „Ed. Locher, St. Gallen“. Siehe Buch von Hugo Schneider, Schweizer Waffenschmiede, Seite 53, Johann Ulrich Bänziger, Büchsenmacher in St. Gallen, 1848–1906. #7 ID Zustand 2	300.00
21373	Repetiergewehr, IG 1889, Kal. 7.5mm/GP1890. LL 780mm, TL 1310, Gradzugverschluss, 12-schüssig, Quadrantvisier einstellbar bis 2000m. Glatte Nussholzschäftung, Laufdeckel. Waffe aus dem ersten Produktionsjahr 1891 #4132 ID Zustand 2	190.00
21394	Repetiergewehr, WF-Bern, IG 1889/96, Privatausführung, Kal. 7.5mm/GP1890. LL 770mm, TL 1300mm, Gradzugverschluss, 12-schüssiges Kastenmagazin, Quadrantvisier einstellbar bis 2000m. Nussholzschäftung, eiserne Kolbenkappe. #ohne ID Zustand 2	450.00
21396	Polizeisäbel, Waffenfabrik Neuhausen, Typ 4, Kt. LU. KL 580mm, TL 715mm, gekrümmte Klinge, volle Wurzel, einseitig geschliffen, beidseitiger Hohlschliff, Grootspitze. Griff lederbezogen, mit zweifach gegeneinander gedrehtem Messingdraht umwickelt. Zweiteiliges Messinggefäss, gewinkelter Griffbügel mit Verdickung in Parierstange mit Lappen mündend. Blau-weisses Schlagband des Kt. Luzern. Braune gesteierte Lederscheide, Messinggarnitur, Mundblech mit eichelförmigem Tragknopf. Stiefel mit Ortknopf, genietet. Schwarze Ledertragvorrichtung, ergänzt. #ohne ANT Zustand 1	300.00
21409	21409 CHF 260.– 267214 Galadegen, Ord. 1899, C.K.Co.. KL 830mm, TL 970mm. Rücken Klinge mit beidseitiger doppelter Hohlbahn. Ätzgravur: terzseitig Ranken und Schweizer Kreuz im Strahlenkranz, quartseitig Ranken und Reben. Auf dem Ricasso Hersteller: „C.K.Co.“ von Krone überhöht, Händleradresse: „Gebr. Siebenmann Aarau“. Griff fischhautbespannt, Griffbügel mit Initialen gravier: „CH“. Korb durchbrochen mit Eidg. Kreuz auf der Aussenseite. Vernickelte Stahlscheide mit kombiniertem Ring- und Ösenband, patiniert. Rotes Schlagband Ord 1867 mit Eichel. #ohne Zustand 2	260.00
21419	Scheibenstutzer, System Martini, Rud. Elmer St. Gallen, Kal. 7.5x55mm. LL 840mm, TL 1325mm, kannelierter Achtkantlauf, im hinteren Drittel mit gefräster Prismenschiene, Oberseite mit Händleradresse: „Charles Heer Vevey“. Quadrantvisier und Blockkorn, deutscher Stecher. Geölte Nussholzschäftung mit Backe und Fischhautverschnitt, rechtsseitig Neusilberschild mit kursiver Gravur: „J.Z.“, eiserne Kolbenkappe. Buntgehärtetes Verschlussgehäuse, rechte Seite in Silber eingelegt: „Rud. Elmer“, links „St. Gallen“. Ungereinigter Dachbodenfund. #H41u.Vs. ID Zustand 2	200.00

<b>21420</b>	Scheibenstutzer, System Martini, Gottl. Stucki à Fribourg, Kal. 7.5x54mm/GP1890. LL 840mm, TL 1300mm, brüniertes kanneliertes Achtkantlauf, Quadrantvisier bis 1000m, seitlich eingeschlaufte Blockkorn. Buntgehärtetes Stahlgehäuse mit durchgehender Reinigungsbohrung, deutscher Stecher. Geölte glatte Nussholzschäftung mit Besizerschild in der rechten Kolbenseite: „E.Knoechel“, eiserne Kolbenkappe, Riemenbügel. #147 ID Zustand 2	<b>250.00</b>
<b>21425</b>	Kadettengewehr, WF Bern, Mod. 1897/00, Kal. 7.5mm/ GP1890. LL 590mm, TL 1105mm, Gradzugverschluss mit zwei Verriegelungswarzen. Quadrantvisier, einstellbar bis 1200m. Glatte Nussholzschäftung, Ledertragriemen, Laufdeckel. Schäftung stammt vom Kurzgewehr 00. #15358 ID Zustand 2	<b>450.00</b>
<b>21427</b>	Pistole, DWM, Parabellum, Mod. 00, späte Fertigung, Kal. 7.65mmP. LL 120mm, streichbrünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Bedienelemente gelb angelassen, breiter Abzug. Schweizerkreuz im Strahlenkranz, V-Kimme, Dachkorn, Handballensicherung, verstärkter Auszieher. Brünierung leicht berieben. Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt. Braunes Lederfutteral, gestempel „Ed.Frauchiger 05 Bern“. #4809 WES Zustand 1	<b>2600.00</b>
<b>21428</b>	Repetierbüchse, Kurzgewehr 00, Kal. 7.5mm/GP1890. LL 590mm, TL 1110mm, Gradzugverschluss, Visierung einstellbar bis 1200m, Ledertragriemen. Sehr seltene Waffe, da die meisten dieser Gewehre in Karabiner 00/11 umgebaut wurden. #10200 ID Zustand 1	<b>5000.00</b>
<b>21429</b>	Pistole, DWM, Parabellum, Mod. 00, Kal. 7.65mmP. LL 120mm, streichbrünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Bedienelemente gelb angelassen, schmaler Abzug. Schweizerkreuz im Strahlenkranz, V-Kimme, Dachkorn, Handballensicherung, Verstärkter Auszieher. Brünierung neuwertig. Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt. #2761 WES Zustand 1	<b>2600.00</b>
<b>21433</b>	Pistole, DWM, Parabellum, Mod. 00, Kal. 7.65mmP. LL 120mm, streichbrünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Bedienelemente gelb angelassen, Schweizerkreuz im Strahlenkranz, U-Kimme, Blockkorn, Handballensicherung. Lauf, Verschluss-Hintergelenk und Auszieher ersetzt, Verschlussfeder defekt. Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt. Braunes Lederfutteral, gestempelt: „G. Lehmann, Sattler, Bern, 07“. #1238 WES Zustand 2	<b>1200.00</b>
<b>21434</b>	Pistole, Para 00 2.Serie, DWM. Kal. 7.65mmP. Waffe stammt aus der 2. Serie der an die Schweiz gelieferten Parabellumpistolen. Brünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug und Griffsicherung. Brünierung an den Kanten minimal berieben. V-Kimme und originales Korn. Gelb angelassener flacher Auszieher und Bedienelemente. Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt. #1944 WES Zustand 1	<b>3300.00</b>
<b>21437</b>	Pistole, DWM, Parabellum, Mod. 00, Kal. 7.65mmP. LL 120mm, streichbrünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Bedienelemente gelb angelassen, Schweizerkreuz im Strahlenkranz, V-Kimme, Dachkorn, Handballensicherung, verstärkter Auszieher. Brünierung leicht berieben. Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt. Braunes Lederfutteral, gestempelt „C. E. Rügsegger, Bern“, Ledertragriemen. #1046 WES Zustand 1	<b>3200.00</b>

<b>21440</b>	Pistole, DWM, Parabellum, Mod. 00, Kal. 7.65mmP. LL 120mm, streichbrünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Bedienelemente gelb angelassen, Schweizerkreuz im Strahlenkranz, V-Kimme, Dachkorn, Handballensicherung, originaler Auszieher. Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt. Braunes Lederfutteral, gestempelt „C. E. Rüegesegger, Bern, 03“. Tragriemen. Die seitlichen Metallplättchen am Magazinboden fehlen. #1234 WES Zustand 2	<b>2200.00</b>
<b>21442</b>	Repetierbüchse, Kurzgewehr 00, Sammleranfertigung, Kal. 7.5mmGP1890. LL 590mm, TL 1110mm, Gradzugverschluss, Visierung einstellbar bis 1200m. Diese Waffe wurde mit Originalteilen und einer neu gefertigten Schäftung zusammengestellt, Visier stammt vom Kadettengewehr, Laufdeckel. #7401 ID Zustand 2	<b>800.00</b>
<b>21445</b>	Polzeisäbel, Hersteller unbekannt. KL 550mm, TL 675mm, gekrümmte Klinge, beidseitiger Hohlschliff, volle Wurzel, runder Rücken, Grootspitze. Messinggefäß, zweiteilig, gewinkelter Griffbügel in Parierstange mündend, Vernietknauf, Griffkappe mit Flügel. Griff fischhautbespannt, umwickelt mit gedriltem Kupferdraht, eine Zwinge. Schwarze gesteierte Scheide mit Messinggarnitur. Klinge sign. „August Rohner, 16. Januar 1905“, darunter „Wessen du gross bist, Shaekespeares“. #ohne ANT Zustand 1	<b>300.00</b>
<b>21446</b>	Pistole Para 00 und Uniform Ordonnanz 1896 eines Fouriers inkl. Säbel 1886 für höhere Uof. Blauer Uniformstoff mit roten Passepoils, roter Stehkragen, weisse Gradabzeichen auf den Ärmeln aufgenäht. Tschako Infanterie, Regiment 50, Landwehrsterne. Ceinturon mit Pistolenputzzeug. Säbel 1886 für höhere Uof mit Uof-Schlagband, geschwärzte Stahlscheide. Pistole, DWM, Parabellum, Mod. 00, 4. Variante, Kal. 7.65mmP. LL 120mm, streichbrünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Bedienelemente gelb angelassen, Schweizerkreuz im Strahlenkranz. V-Kimme, Dachkorn, Handballensicherung, originaler Auszieher, breiter Abzug. Brüniierung leicht berieben. Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt. Braunes Lederfutteral. #4548 WES Zustand 1	<b>3300.00</b>
<b>21460</b>	KK-Büchse, aus IG 1889, Kal. .22LR. LL 780mm, TL 1300mm, Gradzugverschluss, Einzellader. Leitkurvenvisier, Blockkorn. Geölte Nussholzschäftung, eingesetzter Pistolengriff, eiserne Kolbenkappe, Ledertragriemen, Laufdeckel. #112996 ID Zustand 1	<b>280.00</b>
<b>21461</b>	KK-Büchse, aus IG 1889, Kal. .22LR. LL 780mm, TL 1300mm, Gradzugverschluss, Einzellader. Leitkurvenvisier, Korrektor, Blockkorn. Geölte Nussholzschäftung, eingesetzter Pistolengriff, eiserne Kolbenkappe, Laufdeckel. #75200 ID Zustand 1	<b>280.00</b>
<b>21462</b>	KK-Karabiner, aus IG 1896/11, Kal. .22LR. LL 590mm, TL 1120mm, Gradzugverschluss, Einzellader. Verschlusshülse gestempelt „W. Glaser, Zürich“. Siehe Schweizer Waffenschmiede von Hugo Schneider, Seite 121, W. Glaser, Büchsenmacher in Zürich erwähnt ab 1914. Leitkurvenvisier, Blockkorn. Geölte Nussholzschäftung, eingesetzter Pistolengriff, eiserne Kolbenkappe, Ledertragriemen, Laufdeckel. #294864 ID Zustand 1	<b>330.00</b>

21471	<p>Pistole, Mauser 1910, „Sidelatch“, mit Zielpunktprojektor Wespi, Kal. 6.35mm. Streichbrünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug. Schlitten beschriftet: „Waffenfabrik Mauser A.-G, Oberndorf a.N. Mauser's Patent“, Mausertonne auf der Seitenplatte. Beschuss „U“ unter doppelter Krone. Hartgummigriff mit Fischhaut und „WM“-Logo, vernickeltes Magazin. Vorne am Griffstück montiert eine Halterung, welche einen zeitgenössischen Zielpunktprojektor trägt. Die Montage ist seitlich beschriftet: „M.6,35“ in Tonne, oben „WESPI“ über einem umkränzten Totenkopf und die Nr.951 (A.Wespi, Kramgasse, Bern, Büchsenmacherei ca 1885 - 1920). Der Zielpunktprojektor wirft auf 10m einen ca 80cm grossen Lichtkegel mit mittigem schwarzem Zielpunkt. Er besteht aus einem Linsensystem und einem aufschraubaren Beleuchtungsteil. Des weiteren ist die Waffe mit einer breiten Kimme, welche fluoreszierend belegt ist; sowie einer aufsteckbaren Griffverlängerung versehen. Anm: Einmaliges Belegstück, welches beweist, dass taktische Ausrüstung und Nachtzieltauglichkeit auch vor über 100 Jahren ein Thema war. Aber manchmal sind Erfinder ihrer Zeit einfach voraus.. #55597 WES Zustand 1</p>	7000.00
21493	<p>Scherenfernrohr, Zeiss Jena, mit Stativ. Grün lackiertes Scherenfernrohr, gestempelt „Carl Zeiss Jena“ und „VIII 18“ sowie 34303. Passende massiv lederne Tragtasche, sign. „J. Bütikofer, Bern, 18“. Lederköcher mit Verlängerungsrohr und Tragriemen. Hölzernes, grün lackertes, höhenverstellbares Stativ. #643 Zustand 2</p>	460.00
21504	<p>Scheibenstutzer, Martini, Kal. 10.4mm. LL 855mm, TL 1285mm, Rundlauf mit achtkantiger Wurzel, Quadrantvisier, seitlich eingeschlaufte Korn. Kasten mit Büchsenmachersignatur: Lüthi Hasle" (Gottfried Lüthy Hasle BE 1888-1900, erwähnt im Buch Scheizer Waffenschmiede, S.177). Deutscher Stecher, glatte Nussholzschäftung, eiserne Kolbenkappe. Im Kolben rechtsseitig eingelassenes Namensschild mit Gravur: "Fritz Thies Wirth Orpund" sowie Weinlaub, Trauben und 2 Trinkbecher. Ungereinigter Dachbodenfund, Schloss- und Stecherfunktion i.O., Putzstock fehlt. #ohne ID Zustand 3</p>	150.00
21508	<p>Verschluss zu Stamm-Saurer LMG, Kal. 7,5x55. Drehverschluss mit einer vorderen und einer hinteren Verriegelungswarze, Ausführung mit hinten liegendem Ladehebel. Es wurden zwischen 1917 und 1920 lediglich 5 Maschinengewehr-Prototypen durch die Adolph Saurer AG hergestellt. #2 SON Zustand 1</p>	500.00
21524	<p>Pistole,Parabellum 06 W+F, Waffenfabrik Bern, Kal. 7.65mmP. Brünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug und Griffsicherung. Bedienelemente gelb angelassen. Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt und glatter Rand. Lederfutteral, Reservemagazintasche. #19542 WES Zustand 1</p>	950.00
21532	<p>Pistole, WF Bern, Parabellum, Mod. 06, Kal. 7.65mmP. LL 120mm, streichbrünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Bedienelemente gelb angelassen, V-Kimme, Dachkorn, Handballensicherung. Nussholzgriffschalen mit Fischhaut, glatter Rand. Braunes Lederfutteral mit Tragriemen, gestempelt „Wwe. Plüss, Sattlerei, Bellach, 37“. Futteral stammt von der P 06/29, Reservemagazin von P 06 DWM. #21075 WES Zustand 2</p>	750.00

<b>21558</b>	Pistole, WF Bern, Parabellum, Mod. 06/29, Kal. 7.65mmP. LL 120mm, brünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, U-Kimme, Dachkorn, Handballensicherung. Brünierung an den Kanten leicht berieben. Rote Canevasitgriffschalen mit Fischhautmuster, originales Magazin mit Canevasitboden. Lederfutteral, Tragriemen. #56776 WES Zustand 1	<b>1200.00</b>
<b>21566</b>	Matchpistole, Caspar Widmer, Mod. 1932, Kal. .22extra lang. LL 300mm, TL 380mm. Radialblockverschluss mit Spannhebelstecher, brüniertes System, Achtkantlauf, Mikrometervisier. Nussholzschäftung, anatomisch geformter Griff mit verstellbarer Handauflage, Vorderschaft mit ovalem silbernem Besizerschild mit Gravur: „W.Imhoff Basel“, Fischhautverschnitt. Anm: Caspar Widmer entwickelte diese Scheibepistole 1932. Diese zeichnet sich durch eine besonders tiefe Handlage und elegante Linienführung aus. Siehe Bruckner/ Halfmann, Scheibepistolen, S.147. In braunem Lederfutteral mit Tragschlaufe. #194 WES Zustand 1	<b>600.00</b>
<b>21597</b>	Leuchtpistole, WF Bern, RP 17/38, 2. Modell, Kal. 35mm. LL 275mm, TL 410mm, Kipplaufwaffe, Laufhakenverriegelung, brüniertes Stahl, aussenliegender Hahn, rechtsseitiger Sicherungsflügel, dunkelbraune Bakelitgriffschalen, Ledertragriemen. #8839 WES Zustand 2	<b>80.00</b>
<b>21654</b>	Pistole, WF Bern, Parabellum, Mod. 06/29, Commercial, Kal. 7.65mmP. LL 120mm, brünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, U-Kimme, Dachkorn, Handballensicherung. Braune Kunststoffgriffschalen mit Fischhautmuster. Braunes, ziviles Lederfutteral mit Tragriemen. #P78186 WES Zustand 2	<b>1600.00</b>
<b>21665</b>	Kornschlüssel, erste Ausführung zur Pistole SIG SP 47/8 Sport. Kornschlüssel aus brüniertem Stahl zum Fixieren des Kornes mit den Kontermuttern am freistehenden Lauf. #ohne Zustand 1	<b>100.00</b>
<b>21667</b>	Holzgriffschalen zur P49 der 1.-3. KTA-Auslieferungen. Nussholzgriffschalen mit Querrillen wie sie auf den geschichteten, frühen P49 montiert waren. #ohne Zustand neu	<b>220.00</b>
<b>21688</b>	Kleinkaliberkarabiner, Model Olympia, „H.Lüthy, fabr. d'armes Neuchatel“, Kal. .22extra lang. Sehr seltenes Geradezugsystem mit Magazin. Brünierte Metallteile, Gruenel-Feinvisier, einstellbar bis 100m, glatte Nussbaumschäftung, Ledertragriemen, Laufdeckel. #12051 ID Zustand 2	<b>1400.00</b>
<b>21690</b>	Kleinkaliberbüchse, KK-Karabiner Lienhard, Einzellader, Kal. .22LR. LL 650mm, 1105mm, Gradzugverschluss, Leitkurvenvisier mit Korrektor, Blockkorn. Gebeizter Buchenholzschaft, Ledertragriemen. #152 ID Zustand 2	<b>600.00</b>
<b>21707</b>	Holzgriffschalen zur Pistole SIG P210. Frühe Ausführung von Griffschalen zur zivilen P210. Helle Nussholzgriffschalen mit Fischhautverschnitt. #Zustand 2	<b>200.00</b>
<b>21733</b>	Kleinkaliberkarabiner, Ord.-KK-Karabiner, Modell 57, System Lienhard-Anschütz, Kal. 22LR. LL 640mm, TL 1110mm, dieses Gewehr sieht aus wie ein K31, verfügt aber über einen Anschütz-Zylinderverschluss. Diopter von Walther, Korntunnel mit Blockkorn, Visier mit Korrektor, geölte Nussholzschäftung, Ledertragriemen. #26862 ID Zustand 2	<b>550.00</b>



<b>21741</b>	Sturmgewehr SIG Stgw57, 1. Variante, privatisiert, Kal. 7.5x55. LL 600mm, TL 1110mm, Ord.-Ausführung, Rückstosslader, Rollenverschluss mit verzögertem Masseverschluss, Diopter einstellbar von 100 bis 600m, Blockkorn, beide klappbar. Zweibeinstütze, aufklappbarer Traggriff, Ledertragriemen. Die erste Variante hatte eine grössere Hülsenauswurföffnung wie die späteren Fertigungen. #A126496P ABK Zustand 2	<b>600.00</b>
<b>21752</b>	Konvolut von 3 Offiziers-Schirmmützen. Mayor, Oberstleutnant, Oberst. Feldgrauer Korpus mit schwarzen Passepoils, schwarzer Augenschirm, goldfarbene Galons. Zustand 1	<b>80.00</b>
<b>21753</b>	Kleinkaliberkarabiner, Ord.-KK-Karabiner, Modell 57, System Lienhard-Anschütz, Kal. 22LR. LL 640mm, TL 1110mm, dieses Gewehr sieht aus wie ein K31. Verfügt aber über einen Anschütz-Zylinderverschluss. Visierung vom K31, geflochtener Ledertragriemen. #29321 ID Zustand 1	<b>500.00</b>
<b>21758</b>	Einzelladerbüchse, aus K 11, Kal. .22LR. LL 580mm, TL 1120mm, Gradzugverschluss mit zwei Verriegelungswarzen. Leitkurvenvisier, einstellbar bis 1500m, Blockkorn mit seitlichen Schutzbacken. Glatte Nussholzschäftung, schwarze Kolbenkappe aus Gummi. Verschlusshülse sig. „Z&W“ und „based“. #5155 ID Zustand 2	<b>300.00</b>
<b>21759</b>	Kleinkaliber-Karabiner, Hämmerli KKSD, Kal. .22LR. LL 640mm, TL 1110mm, Zylinderverschluss, brüniertes System, Mikrometervisier, Blockkorn. Schiebesicherung auf dem Kolbenhals. Dioptervisierung mit 6-Loch-Scheibe, Korntunnel für Wechselkorne 17mm. Glatte Nussholzschäftung mit eingelassener Messingplakette auf der rechten Kolbenseite. #551- 057 ID Zustand 2	<b>700.00</b>
<b>21760</b>	Einzelladerbüchse, IG 11, Privatausführung, Kal. .22LR. Gradzugverschluss mit zwei Verriegelungswarzen. Leitkurvenvisier, einstellbar bis 2000m, Blockkorn. Geölte, glatte Nussholzschäftung, eiserne Kolbenkappe. Kolben rechtsseitig mit ovaler Plakette sign. „A. Boll, Biel“. #P.5159 ID Zustand 2	<b>260.00</b>
<b>21769</b>	Putzstock zu Rakrohr 58, Kal. 8,3cm/20mm. Schraubbarer 3-teiliger Stahlrohrstock mit drehbahr gelagertem Handgriff. Aufschraubbarer Borstenwischer für 8,3cm, Messingwischkolben und Borstenwischer für Einsatzlauf 20mm. Zustand neuwertig	<b>100.00</b>
<b>21770</b>	Konvolut von 8 Armeetaschenmesser. 1. Armeetaschenmesser Modell 1954, Jg. 61, rote Fibergriffschalen, Klinge verschliffen. 2. Armeetaschenmesser Modell 1961, Victorinox, rote Alugriffschalen mit Schweizer Kreuz. 3. 2 Armeetaschenmesser Modell 1965, Elsener Schwyz, Jg. 70 und 71. Silberfarbene Griffschalen, Klingen verschliffen. 4. 4 Armeetaschenmesser Modell 1980, Victorinox, Jg. 79, 81, 83 und 94. Silberfarbene Alu-Griffschalen mit Schweizer Kreuz im roten Wappenschild. #ohne Zustand 2	<b>300.00</b>
<b>21780</b>	Sturmgewehr, SIG 57, Kal. 7.5x55. Rückstosslader mit feststehendem Lauf und verzögertem Masseverschluss. Dioptervisier, Blockkorn. Vorderschaft und Kolben aus schwarzem Gummi. Zweibeinstütze, Ledertragriemen. #494021 SON Zustand 1	<b>650.00</b>

<b>21792</b>	Co2-Pistole, Hämmerli Master, Kal. 4.5mm. LL 160mm, TL 400mm, einschüssige Trainingswaffe. Griffstück mit Schrumpflack überzogen, Lauf und Verschlussgehäuse brüniert. Mikrometervisierung, Blockkorn. Braune Kunststoffgriffschalen mit Daumenauflage und Fischhautmuster. Originaler Hämmerli Waffenkoffer. #68055 ID Zustand 1	<b>100.00</b>
<b>21796</b>	Repetierbüchse, WF Bern, Infanteriegewehr Mod. 11, Kal. 7.55x55. Gradzugverschluss mit zwei Verriegelungswarzen, Kastenmagazin für 6 Patronen. Leitkurvenvisier, einstellbar bis 2000m, Ringkorn mit Korntunnel. Anschützdioptr mit stufenlos verstellbarer Irisblende. Geölte, glatte Nussholzschäftung, eiserne Kolbenkappe, Ledertragriemen. #361484 ID Zustand 2	<b>360.00</b>
<b>21799</b>	Telemeter Wild TM2 Basis 80cm. Das Telemetergerät wird in einem grünen Leichtmetallbehälter aufbewahrt. Dieser Behälter dient zugleich als Transportbehälter da er mit einem Tragriemen ausgerüstet ist. Seitlich angelenkt ist die Halterung für das Dreibeinstativ. Baujahr 1972 #2800 Zustand 1	<b>150.00</b>
<b>21803</b>	Co2-Pistole, Hämmerli Master, Kal. 4.5mm. LL 160mm, TL 400mm. Griffstück mit Schrumpflack überzogen, Lauf und Verschlussgehäuse brüniert. Druckreservoir mit Adapter für kurze oder lange Co2-Patronen. Werksmontierte Schiene mit ZF Bushnell Magnum Phantom 1.3X. Nussholzgriffschalen mit Daumenauflage und Fischhaut. #65017 ID Zustand 1	<b>190.00</b>
<b>21804</b>	Pistole, SIG-Sauer P75, 2.Variante, Kal. 9mmP. Schwarz eloxiertes Leichtmetallgriffstück, Schlitten gedrückt mit eingepprägtem Schweizerkreuz, brüniert. DA-Abzug, im Griffstück noch die Ausfräsung für die sog. „Juristische Sicherung“ (Diese Ausfräsung findet man nur bei den ersten Pistolen, um allenfalls eine manuelle Druckknopfsicherung am Abzug anzubringen, weil man dem Entspannhebel nicht traute). Abspannhebel, Kimme seitlich eingeschoben. Schwarze Kunststoffgriffschalen mit Fischhautmuster. Schwarzes Gurttragholster. Anm: Im Laufe der Produktion wurde die P75 mehrfach technisch verändert; insbesondere Griffstück und Schlittengeometrie. Diese Waffe stammt aus der 2. Auslieferungsserie an das Schweizer Militär. #A1016247P WES Zustand 1	<b>460.00</b>
<b>21808</b>	Pistole, SIG-Sauer P75, 2.Variante, Kal. 9mmP. LL 108mm, schwarz eloxiertes Leichtmetallgriffstück mit Ausfräsung für die sog. „juristische Sicherung“, Gepresster, eingezogener Schlitten aus Stahlblech, brüniert, 18 feine Griffriellen, seitliche Pressstelle bis 5mm vor Hinterkante des Auswurfens. DA-Abzug glatt, Abspannhebel, Kimme seitlich eingeschlaucht, Blockkorn im Schlitten integriert. Punzierte Holzgriffschalen von Nill. #A1002685 WES Zustand 2	<b>400.00</b>
<b>21813</b>	Übungsgranate, UG 86, PAL Kal. 120mm. Kopf einer Übungsrakete PAL BB 77. Blau lackierter Leichtmetallkörper von 420mm Länge, seitliche Eindellung. Weisse Beschriftung «PAL BB 77 UG 86, 592-5607, 0006-91J, 2753355D». Zustand 2	<b>80.00</b>
<b>21816</b>	Matchpistole Hämmerli 150, Kal. .22LR. Lauflänge 290mm, Fallblockverschluss mit seitlichem Öffnungshebel, System brüniert. Stecherabzug, Mikrometervisier, Blockkorn. Anatomischer Griff aus Nussholz, verstellbarer Handanschlag. #15- 1520 WES Zustand 1	<b>280.00</b>

<b>21818</b>	Sturmgewehr SIG-Manurhin SG 540, Kal. .223. Gasdrucklader mit Drehkopfverschluss und regulierbarer Gasdüse, Sicherungsbebel mit 4 Stellungen (S/1/3/20). Metallteile dunkelgrau phosphatiert, grüner zweiteiliger Handschutz und Pistolengriff aus Kunststoff, Zweibeinstütze, klappbarer Stahlrohrkolben. Seitlich verstellbare Dioptertrommel, höhenverstellbares Korn. 20-Schuss Magazin aus Stahlblech, 1 Reservemagazin, Bajonett. #104345 SON Zustand 1	<b>2900.00</b>
<b>21822</b>	Konvolut von 3 Polizeihelmen. 1. Weisser Kunststoffhelm mit klappbarem Plexiglas-Visier, ausknöpfbare Nackenschutz. Helm Vorderseite mit dem Kantonswappen Bern. 2. Weisser Kunststoffhelm, Marke „Kresa“, mit klappbarem Plexiglas-Visier, ausknöpfbare Nackenschutz. Helm Vorderseite mit „P“, schwarzer Nylon-Überzug. 3. Stahlhelm M48/62 der Heeres-Polizei. Grüne Lackierung mit doppelter weisser Befärbung und „P“ auf der Frontseite. Zustand 1	<b>200.00</b>
<b>21824</b>	Signalpistole 78, HK/WF, Kal. 26.5mm. LL 155mm, Kipplaufwaffe, Griffstück aus schwarzem Kunststoff, Fangschnur. Grüne Kunstledertasche mit Reinigungsbürste. #35984 ID Zustand 1	<b>280.00</b>
<b>21829</b>	Maschinenpistole, HK MP5SD, Kal. 9mmP. LL 220mm, TL 780mm, aufschliessendes System, Rollenverschluss mit verzögertem Rücklauf, integrierter Schalldämpfer. Gehäuse aus gepresstem Stahlblech, Dioptertrommel mit verschiedenen Lochgrössen. Abzuggehäuse, Vorderschaft und Kolben aus schwarzem Kunststoff. Anm.: Die Spezialkräfte diverser Schweizer Polizeicorps waren mit der HK-MP5SD ausgerüstet. #S92262 Zustand 1	<b>7500.00</b>
<b>21831</b>	Sportpistole, Hämmerli 215, Kal. .22LR. LL 150mm, TL 250mm, brünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Triggerstop, Mikrometervisier, auswechselbares Blockkorn. Geölte Nussholzgriffschalen mit seitlicher Handauflage. Reservemagazin. #G60453 WES Zustand 1	<b>450.00</b>
<b>21846</b>	Diopter K, W+F, zu K31. Brüniertes Stahlgusssträger mit seitlicher Klemmschraube, stufenlos verstellbare Irisblende und Ringkorn im Tunnel. #ohne Zustand 1	<b>260.00</b>
<b>21850</b>	Originalpackung mit 150 Versuchsgewehrpatronen GwPat82, Kal. .223. Als neue Einheitspatrone der Schweizer Armee standen die 6.35mm, 6.45mm sowie die .223 im Versuch. Die Laborierungen von FN (SS109/SS110) sollten leistungsmässig die normale .223 übertreffen. Die Munitionsfabrik Thun laborierte mit noch schwereren Geschossen, was schlussendlich zur GP90 führte. Ungeöffnete Originalpackung, Ettikette mit ALN-No. 591-0341, Laborierdatum 26.05.81 T 50. IDK Zustand 1	<b>150.00</b>
<b>21851</b>	Originalpackung mit 150 Versuchs-Gewehr-Markierpatronen Gw Mark Pat 82, Kal. .223. Als neue Einheitspatrone der Schweizer Armee standen die 6.35mm, 6.45mm sowie die .223 im Versuch. Die Munitionsfabrik Thun laborierte diverse Testreihen und Versuchspatronen. Ungeöffnete Originalpackung, Ettikette mit ALN-No. 594-0343, Laborierdatum 17.07.81 T 50. IDK Zustand 1	<b>150.00</b>

<b>21852</b>	2 Originalpackung mit je 10 Versuchsgewehrpatronen GwPat80, Kal. 6.35mm/6.45mm. Als Einheitspatrone für das neue Stgw der Schweizer Armee standen die 6.35mm, 6.45mm sowie die .223 im Versuch. Die GP80 war eine Eigenentwicklung der MFT, als Basis diente die .250 Savage. Bei den frühen Waffentests W+F gegen SIG unterlag SIG aufgrund von katastrophal kurzer Lebensdauer der Läufe. Die Erklärung war schnell gefunden: Klammheimlich hatte die MFT den Geschossdurchmesser um 1/10mm erhöht und der SIG dies nicht mitgeteilt. Selbst die ALN-No auf der Ettikette war dieselbe (was den Verdacht bewusster Irreführung nahelegt!) Die Waffen von SIG hielten dem erhöhten Gasdruck stand, die Versuche und Test's mussten wiederholt werden und schlussendlich ging SIG mit dem Stgw90 im Kaliber .223 als Sieger für das neue Stgw hervor. Originalpackung, Ettikette mit ALN-No. 591-0311, Laborierdaten 29.6.79 T und 29.5.81 T. IDK Zustand 1	<b>160.00</b>
<b>21861</b>	Originalpackung mit 90 Versuchsgewehrpatronen Gw Pat 82, Kal. .223. Als neue Einheitspatrone der Schweizer Armee standen die 6.35mm, 6.45mm sowie die .223 im Versuch. Die Munitionsfabrik Thun laborierte mit der Bezeichnung FS100 Patronen mit bezünderten Hülsen von DAG. Ungeöffnete Originalpackung, Ettikette mit ALN-No. 591-0341, Laborierdatum 28.8.83 T FS100. IDK Zustand 1	<b>140.00</b>
<b>21865</b>	Sportpistole, Hämmerli 215, Kal. .22LR. LL 150mm, TL 250mm, brünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Spezial-Abzugszunge für kleine Hände, Triggerstop, Mikrometervisier, auswechselbares Blockkorn. Geölte Nussholzgriffschalen mit seitlicher Handauflage. Ruess-Koffer Mod Duo, mit Platz für eine zweite Waffe wie z.Bsp. P210, P75 etc. Zubehör: 2 Reservemagazine, Schussbild, Bedienungsanleitung, Putzzeugrolle mit Ersatz-Zündstift und -Feder. #G67761 WES Zustand 1	<b>650.00</b>
<b>21867</b>	Repetierbüchse, WF Bern, SBV Jubiläums-Karabiner K31, Kal. 7.5x55. Gradzugverschluss mit Drehwarzenverriegelung, Kastenmagazin, Leitkurvenvisier bis 1500m, dunkelgebeizte, lackierte Nussholzschäftung. Geflochtener Ledertragriemen, Laufdeckel. Auf der Verschlusshülse graviert „196“ und „Jubiläum SBV/ASA 75 Jahre“, herausgegeben zum 75-jährigen Jubiläum des Schweizerischen Büchsenmacher Verbandes. #P986499/196 IDK Zustand neuwertig	<b>1200.00</b>
<b>21868</b>	Sturmgewehr SIG-Manurhin SG 543, Kal. .223. Kurzversion mit LL 300mm, Gasdrucklader mit Drehkopfverschluss und regulierbarer Gasdüse, Sicherheitsbebel mit 4 Stellungen (S/1/3/20). Metallteile dunkelgrau phosphatiert, grüner zweiteiliger Handschutz und Pistolengriff aus Kunststoff, klappbarer Stahlrohrkolben. Seitlich verstellbare Dioptertrommel, höhenverstellbares Korn. 20-Schuss Magazin aus Stahlblech, 1 Reservemagazin. #16329 SON Zustand 1	<b>2800.00</b>
<b>21871</b>	Pistole, SIG-Sauer SIG PRO, SP 2340, Kal. .40S&W. LL 96mm, TL 194mm, Kunststoffgriffstück mit DA-Abzug, Abspannhebel linksseitig, zusätzliches DAO-Schloss kompl. liegt bei. Kimme und Korn seitlich eingeschoben. Einteilige Griffschale aus Kunststoff, punziert, beschriftet mit „sig pro“. Der Schlitten links mit „SIG SP 2340“ und „SIG Arms Inc. Exeter-NH-USA“ beschriftet, das Griffstück rechts mit: „Read Manual before use“, links „Frame made in Switzerland“. In originaler Plastik-Box mit Reservemagazin. #SP0001046 WES Zustand neuwertig	<b>600.00</b>

<b>21881</b>	Armbrust Wacker Match. TL 1100mm, Karbonbogen 630mm, Lochschaft aus hellem Nussholz, schwarz eloxierter Alukörper mit Stahl-Pfeilbahn. Vorderschaft im Bereiche des Bogens beidseitig mit Stahlplatten verstärkt. Abzug, Diopter, Korntunnel mit Wasserwaage von Anschütz, linksversetzt. Verstellbare Kolbenkappe/Haken. In der Zubehörschiene am Vorderschaft 2 Zusatzgewichte und Handstop mit Riemenbügel. Spannhebel fehlt. #ohne ID Zustand 1	<b>150.00</b>
<b>21885</b>	Co2-Pistole, Hämmerli Single, Kal. 4.5mm. LL 110mm, TL 302mm, einschüssige Trainingswaffe. Griffstück mit Schrumpflack überzogen, Lauf und Verschlussgehäuse brüniert. Mikrometervisierung, Blockkorn. Braune Kunststoffgriffschalen mit Daumenauflage und Fischhautmuster. Brauner, kunstlederbezogener Waffenkoffer. #04581 ID Zustand 1	<b>100.00</b>
<b>21920</b>	Sportpistole, Hämmerli 215, Kal. .22LR. LL 150mm, TL 250mm, brünierte Ganzstahlwaffe mit SA-Abzug, Triggerstop, Mikrometervisier, auswechselbares Blockkorn. Geölte Nussholzgriffschalen mit seitlicher Handauflage. Originalschachtel, Bedienungsanleitung, Putzzeugrolle. #G67761 WES Zustand 1	<b>650.00</b>
<b>21924</b>	Sturmgewehr, SIG SG 550-1, Kal. .223Rem. LL 500mm, TL 1000mm. Gasdrucklader mit Drehwarzenverriegelung. Wahlweise Funktion für Einzel-, Dreischuss- oder Serienfeuer. Bajonetthalter, Mündungsbremse, Klappschaft und Zweibeinstützen. Grüne Ilaflonbeschichtung, Reservemagazin. #180378 SON Zustand 1	<b>2200.00</b>
<b>21925</b>	Sturmgewehr, SIG SG 551-1, Kal. .223Rem. LL 530mm, TL 1000mm. Gasdrucklader mit Drehwarzenverriegelung. Wahlweise Funktion für Einzel-, Dreischuss- oder Serienfeuer. Dioptertrommel mit vier Stellungen, Blockkorn im Tunnel. Bajonetthalter, Klappschaft, Pistolengriff und Vorderschaft aus grünem Kunststoff. Grüne Ilaflonbeschichtung, Zweibeinstützen, textiler Tragriemen. #180153 SON Zustand 1	<b>1300.00</b>
<b>21926</b>	Sturmgewehr SIG SG 550-1, Kal. .223. LL 530mm inkl. Mündungsbremse, TL 1000mm, Gasdrucklader mit Drehwarzenverriegelung. Beidseitig bedienbarer Feuerwahlhebel mit 4 Stellungen (S/1/3/20). Metallteile grün beschichtet, Kolben seitlich umklappbar. Vorderschaft, Pistolengriff und Kolben aus grünem Kunststoff. Dioptertrommel mit vier Stellungen, Blockkorn mit Korntunnel, Zweibeinstützen. G+E-Corduratasche, 2 Reservemagazine. #300246 SON Zustand 1	<b>1400.00</b>
<b>21939</b>	Selbstladebüchse, SIG Stgw. PE90, Kal. .223. LL 530mm inkl. Mündungsbremse, TL 1000mm, Gasdrucklader mit Drehwarzenverriegelung. Metallteile grün beschichtet, Kolben seitlich umklappbar. Vorderschaft, Pistolengriff und Kolben aus grünem Kunststoff. Dioptertrommel mit vier Stellungen, GE-Irisblende, Blockkorn mit Korntunnel, textiler Tragriemen, Zweibeinstütze. Zubehör Reinigungsset, 2 Magazine, Timbam-Hülsenabweiser, GE-Taschenmesser mit Korrekturschlüssel, Bedienungsanleitung, Knobloch-Schiessbrille, Schiesshandschuh. In schwarzer Stgw-Gewehr tasche mit Tragriemen. #PE7225 ABK Zustand 1	<b>2800.00</b>

<b>21946</b>	Pistole, SIG-Sauer SIG PRO, SP 2009, Kal. 9mmP. LL 96mm, TL 194mm, Kunststoffgriffstück mit DA-Abzug, Abspannhebel linksseitig. Kimme und Korn seitlich eingeschoben, weisse Farbmarkierungen. Einteilige Griffschale aus Kunststoff, punziert, beschriftet mit „sig pro“. Der Schlitten links mit „sig sp 2009“ beschriftet, das Griffstück rechts mit: „Read Manual before use“ und links „Frame made in Switzerland“. In original Plastik-Box, Reservemagazin und Bedienungsanleitung. #SP0501001 WES Zustand neuwertig	<b>650.00</b>
<b>21948</b>	Konvolut von 3 Hill-Knife Swiss Dagger. Unter Verwendung von neuen Schweizer Bajonettklingen, Kunststoff-Griffen und -Scheiden durch Hill-Knife Holland hergestellt. Parierstange ohne Bohrung und massiver Abschlussknauf. 1. Knauf mit Gravur: „Hill Knife Swiss Dagger“ #W 676794. 2. Kantons-Dagger Bern mit Berner-Wappen und Jahreszahl 1353 auf dem Knauf, die Parierstange graviert: „06Ö99“, #V106020. 3. Kantons-Dagger mit Schaffhauser Wappen auf dem Knauf, die Parierstange graviert: „13Ö99“, #W677116. Dazu ein zusätzlicher Griffknauf mit grossem Schweizerkreuz graviert. SON Zustand neuwertig	<b>150.00</b>
<b>21950</b>	Laserzielgerät, SIG Laser Device SSP. Schwarz eloxierter Leichtmetallkörper mit gefrästen Führungsschienen. Auf der Gehäuserückseite befinden sich beidseitig Kippschalter zur Betriebsnahme des Lasers. Rechts ein gefederter Knopf zur Arretierung des Lasers an der Waffe. Kunststoffbox mit Schraubenzieher, Bedienungsanleitung und Reservebatterien. #96926 SON Zustand neuwertig	<b>280.00</b>
<b>21951</b>	OD-Helm der Stadtpolizei Zürich, Mod. Schubert. Massiver, weisser Kunststoffhelm mit dicker Innenpolsterung und Nackenschutz. Starkes, klappbares Plexiglasvisier. Gepolsteter Kinnriemen. Helm beschriftet „Polizei“. #ohne Zustand 2	<b>150.00</b>
<b>21955</b>	Pistole, SIG-Sauer SP 2022, Kal. 9mmP. LL 96mm, TL 186mm, Polymergriffstück mit DA-Abzug, Schlitten matt vernickelt. Abspannhebel linksseitig, Sicherung beidseitig bedienbar. Kimme und Korn seitlich eingeschlaucht, weisse Farbmarkierungen. Kunststoffgriffschalen, punziert, beschriftet mit „sig pro“. D-Beschuss. Schwarzer Kunststoffkoffer von S-S, Ersatzlauf mit Mündungsgewinde, Reservemagazin, Magazinfüllhilfe, Sicherheitspfropfen für Patronenlager sowie Laufatrappe aus orangem Kunststoff, Bedienungsanleitung, Anschussscheibe. #SP 0247240/WL 13604 WES Zustand neu	<b>1200.00</b>
<b>21956</b>	Sturmgewehr, SIG SG 551-2 LB SWAT, Kal. .223Rem. LL 450mm inkl. Mündungsbremse, TL 925mm. Gasdrucklader mit Drehwarzenverriegelung, Feuerwahlhebel beidseitig bedienbar, Einzel-, Dreischuss- und Seriefeuer einstellbar, Klappschaft mit Wangenauflage. Schwarze Ilaflonbeschichtung. Aufklappbare Notvisierung, Picatinnyeschiene. #415382 SON Zustand neuwertig	<b>2500.00</b>
<b>21961</b>	Pistole, SIG-Sauer P320, Kal. 9mmP. LL 115mm, Polymergriffstück mit SA-Abzug und integrierter Montageschiene, Schlagbolzenschloss. Kimme und Korn seitlich eingeschlaucht, Tritiumeinsätze. Reservemagazin und Kunststoffholster von SIG/ Sauer. #58B088861 WES Zustand 1	<b>600.00</b>